



1. Häkelquadrate nach der Häkelschrift arbeiten, in der 2. Runde die Zunahmen an den Ecken ausführen.



2. Für Kissenober- und -unterseite jeweils 121 Häkelquadrate häkeln, je 28 Häkelquadrate in Natur, 16 Häkelquadrate in Helltürkis, 21 Häkelquadrate in Lila und 56 Häkelquadrate in Braun. Fäden vernähen. Ein Häkelquadrat ist etwa 4,5cm x 4,5cm groß.



3. Die Quadrate nach dem Schema zusammensetzen und mit Überwendlingsstichen zusammennähen.

Mein Tipp für die Vorgehensweise: Zuerst die Häkelquadrate in waagerechten Reihen miteinander verbinden, dabei nach dem Schema von unten nach oben arbeiten. Dafür die Häkelquadrate von 2 aufeinanderfolgenden Reihen auslegen.

Dann die ersten beiden übereinanderliegenden Häkelquadrate rechts auf rechts legen und an der oberen Kante über 8 Maschen (siehe eckige Klammer in der Häkelschrift A) zusammennähen. Dann die beiden folgenden übereinanderliegenden Häkelquadrate rechts auf rechts legen, an die bereits verbundenen Häkelquadrate anlegen und wieder die 8 Maschen an der oberen Kante zusammennähen. Beim Anlegen mit etwas Abstand arbeiten.



4. Beim Zusammennähen der Häkelquadrate jeweils nur das außenliegende Abmaschglied erfassen. Tipp: Zur Stabilisierung die Eck-Doppelstäbchen jedes Motivs 2x erfassen.



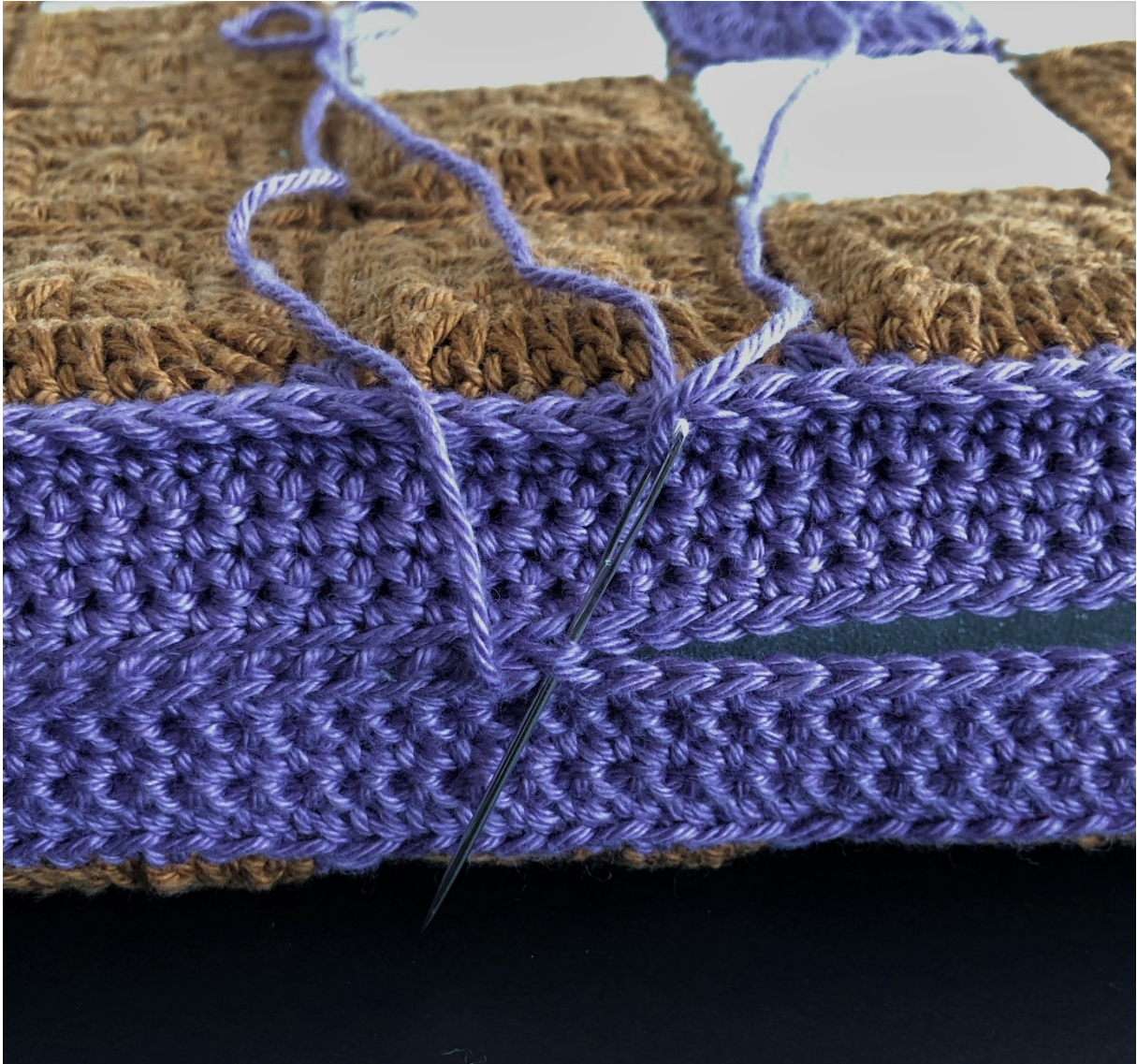
5. Die Kissenober- und -unterseite jeweils mit Lila umhäkeln. Anschließend auf der Ober- und Unterseite des Sitzkissens einen Keder in Lila anhäkeln, dafür von der Sitzfläche aus arbeiten, d.h. von innen nach außen in ein frei liegendes, halbes Abmaschglied der 1. Runde einstechen und den Faden durchholen.

Tip: Das Häkelteil an der Linie mit den halben Abmaschgliedern „knicken“, das erleichtert das Einstechen mit der Häkelnadel. Die Runde mit einer Kettmasche schließen.



6. Zuletzt Kissenober- und -unterseite mit Überwendlingsstichen zusammennähen. Dafür die Ränder passgenau links auf links legen und an einer Seite mit dem Zusammennähen beginnen, dabei nur die innenliegenden Abmaschglieder erfassen.

Wichtig: Bei dem 1. Stich darauf achten, dass exakt die entsprechenden Maschen beider Teile erfasst werden.



7. Die beiden Teile rundum zusammennähen, nach der 3. Seite das Sitzpolster einschieben, dann die restliche Öffnung schließen, Fäden vernähen.